

Langnase und die Rotkäppchen.

Kleine Geschichte und künstlerisches Werk von Siegfried Kümmel

Es war einmal vor langer, langer Zeit, da hatte man unweit des Ostseestrandes einen jungen Eichbaum in den Ribnitzer Forst gepflanzt.

Der Setzling wuchs im Laufe der Jahre prächtig zu einem stolzen Baum heran. Er überstand in seinem schon zirka 250 Jahre langen Leben etliche sehr harte Winter, viele Unwetter und raue Stürme.

Doch im Jahre 2013 hob ein Orkan des Namens „Xaver“ ihn samt seinen starken Wurzeln aus dem Waldboden und warf ihn um.

War er so plötzlich gut gewachsenes Eichenholz für die Holzindustrie?

War er etwa gutes Kaminholz?

Nein!

Aus dieser stolzen, doch durch die starken Kräfte der Natur gefälltten Eiche, schuf ich unter anderem aus den Astgabeln der Krone dieses Baumes im Jahr 2014 das Werk:

„Langnase und seine Rotkäppchen“



Mit Schnee, mit Sturmflut, starken Böen, großen Schäden, es ward kalt, schlug er ein und fällte Bäume, hier bei uns – im Deutschen Wald.

Er tobte ungestüm und kräftig und wütete im Lande heftig.

Xaver kam zu Nikolaus und riss auch einen Eichbaum aus, aus dem Figuren dann entstanden, ein Baum, den wir im Walde fanden.

Siegfried Kümmel
© 2014

Siegfried Kümmel, Am Hof 11, 18347 Ostseebad Dierhagen
Telefon: 038226-80243, E-Mail: sigikuemmel@t-online.de